

Pressemitteilung

rku.it verbindet durch „einzigartige Schnittstelle“ SAP IS-U mit ladenetz.de

Aachen/Herne/Nordhorn, Juni 2020 – Stadtwerke können jetzt direkt aus ihrem SAP for Utilities (IS-U) ihre E-Mobilitäts-Services verarbeiten und abrechnen. Dafür hat die rku.it GmbH eine Schnittstelle entwickelt, die die branchenspezifische ERP-Lösung mit dem Ladesäuleninformationssystem von ladenetz.de der smartlab Innovationsgesellschaft GmbH verbindet. Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt bei der Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH (nvb) profitieren Energieversorger und deren Kunden langfristig.

Für die steigende Nachfrage an E-Mobilität benötigen Stadtwerke ein leicht bedienbares und transparentes Tool zur Abrechnung. „Wir haben in Vorausschau auf sich ändernde Kundenbedürfnisse bereits frühzeitig an einer Verknüpfung von SAP IS-U und dem Ladeinformationssystem von ladenetz.de gefeilt. Mit unserer Entwicklung einer Schnittstelle ist es Stadtwerken nun möglich, sämtliche E-Mobilitätsdaten einzusehen und einheitlich im bestehenden System zu verarbeiten“, erläutert Isabel Holzberger, Anwendungsberaterin bei rku.it. Darunter fallen z. B. die Lade- und Standzeit von Fahrzeugen, die ID von Tankkarte und -säule oder auch die geladene Menge. „Die einheitliche Schnittstelle zum Export von Ladevorgangsdaten zum Zweck der Abrechnung ist ein weiterer Schritt, die Elektromobilität besser in die etablierten Prozesse der Energiewirtschaft einzubinden“, so Thomas Rahmen, Leiter der Abteilung Produktentwicklung und Forschung bei smartlab.

nvb ist deutschlandweit der erste Energieversorger, der sich die neue Abrechnungsmöglichkeit zunutze macht. „Aufgrund unserer zuvor einmal jährlich abgerechneten Pauschalbeträge sahen wir großen Handlungsbedarf. Als kundenfreundlicher Versorger sind wir sehr zufrieden, jetzt mit Transparenz fakturieren zu können“, erklärt Thorsten Zweers, Leiter Shared Service bei nvb. rku.it hat neben der technischen Anbindung den Energieversorger durch Schulungen und Dokumentationen zu den Abrechnungsvorgängen sukzessiv auf neue Funktionen vorbereitet.

Als Basis für die Fakturierungsprozesse wird SAP Convergent Invoicing eingesetzt. Da es vollumfänglich in die Systemlandschaft von nvb integriert ist, kann weiterhin eine zentrale Plattform für die Abrechnungen genutzt werden. „Strom, Gas, Wasser, Telekommunikation und nun auch E-Mobilität – das alles über ein System zu steuern, ist für uns gelebte Sektorenkopplung“, ergänzt Zweers.

Mit der Integration in das SAP IS-U entfallen zudem Synchronisationsvorgänge von Kundenstammdaten. Bereits eingepflegte Daten bleiben in hoher Qualität bestehen, die Arbeit der doppelten Datenhaltung ist obsolet. Das hat weitreichende Vorteile für den Verbraucher. Denn ein zentrales System im Hintergrund bedeutet ein einziges Kundenportal und ein Login zur Übersicht aller Services. „Eine Win-Win-Situation für Energieversorger und deren Kunden. Die einzigartige Schnittstelle ist als Template-Lösung ausgerichtet, weshalb wir diese



Pressekontakt:

rku.it GmbH
Westring 301
44629 Herne

Ansprechpartner:

Timo Dell

Bereichsleiter
Vertrieb & neue Geschäftsfelder

Telefon: +49 2323 3688-540
E-Mail: presse@rku-it.de

www.rku-it.de/presse

Pressemitteilung

rku.it verbindet durch „einzigartige Schnittstelle“ SAP IS-U mit ladenetz.de

bei weiteren gemeinsamen Kunden von ladenetz.de und rku.it schnell und sicher in die Systemlandschaft integrieren können“, fasst Timo Dell, Leiter Vertrieb und neue Geschäftsfelder bei rku.it und Mitglied des Management-Boards, mit Zukunftsblick zusammen.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 3.136



Hintergrundinformationen:

rku.it GmbH

Als Service-Provider von IT-Lösungen bietet rku.it seit 1961 vorrangig in der Versorgungs- und Verkehrswirtschaft zuverlässige sowie zukunftsorientierte Outsourcing- und Beratungsleistungen. Das Portfolio reicht von der Bereitstellung und dem Betrieb von IT-Infrastrukturen und Cloud-Services bis hin zur Anwendungsberatung und dem Business Process Outsourcing auf Basis einer neuen IT-Plattform. Über 130 Unternehmen vertrauen auf die Leistungen des Herner SAP RUN und Microsoft Gold-Partners.

www.rku-it.de

smartlab Innovationsgesellschaft mbH

smartlab entwickelt innovative Dienstleistungen, Produkte und Konzepte für Elektromobilität. Im Fokus steht dabei immer die Vernetzung von Ladeinfrastruktur, denn Ziel ist ein flächendeckendes Netz in ganz Deutschland sowie europaweite Interoperabilität mit anderen Marktakteuren. Insbesondere auf die Nutzerfreundlichkeit der Mobilitätskonzepte legt die smartlab Wert, daher greift sie auf Praxiserfahrung aus bundesgeförderten Forschungsprojekten zurück. Gesellschafter der smartlab sind Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft, erdgas schwaben, Stadtwerke Düsseldorf, Stadtwerke Osnabrück, STAWAG und Thüga.

<http://www.ladenetz.de>

nvb Nordhorer Versorgungsbetriebe GmbH

Die nvb GmbH ist ein modernes Energieversorgungsunternehmen in der Grafschaft Bentheim. Neben den Sparten Strom, Gas, Wasser, Wärme und Telekommunikation bietet nvb viele weitere Dienstleistungen rund um das Thema Energie an und ist als Netzbetreiber für die Infrastruktur in Nordhorn und der Niedergraftenschaft verantwortlich.

nvb versteht sich als „Rund-um-Versorger“ und legt Wert auf eine hohe Versorgungssicherheit, günstige Preise und umfassenden Kundenservice in allen Bereichen.

Darüber hinaus nimmt nvb eine hohe wirtschaftliche sowie gesellschaftspolitische Verantwortung für die Region wahr und unterstützt viele soziale Einrichtungen, Sportvereine, Schulen und Kindergärten.

<https://www.nvb.de/>